

## Pressemitteilung

Am Samstag 31. Mai 2008 hatten sich in Sindelfingen 44 Delegierte und Teilnehmer der Montagsdemonstrationen aus 15 süddeutschen Städten zu einem regionalen Treffen eingefunden.

Aktueller Diskussionspunkt waren Probleme und Repressalien in Bezug auf Hartz IV. Die Montagsdemonstranten wiesen darauf hin, dass die AGENDA 2010 sowie die Hartzgesetze nur ein Teil des Sozialabbaus sind und sich auch massiv gegen die noch Beschäftigten richtet. Der gemeinsame Konsens war: Hartz IV muss abgeschafft werden! Ein weiterer Punkt war die Problematik der Zeit- und Leiharbeit. Ein unmittelbar Betroffener legte sowohl die internationale wie bundesweite Lage aufgrund persönlicher Erfahrungen dar. Die Anwesenden waren einmütig der Meinung, dass Zeit- bzw. Leiharbeit moderne Sklaverei ist.

Ein Thema galt der bundesweiten radikalen Einschränkung demokratischer Rechte (Stichwort „bayrisches Versammlungsgesetz“) und der negativen Vorgehensweise gegen Hartz-IV-Bezieher. Hinsichtlich der rasch ansteigenden Inflation, vor allem in Bezug auf den Warenkorb der armen Menschen, wurde auf das Festhalten der Forderung nach Aufhebung aller Hartz-Gesetze orientiert. Zugleich wurde wegen der prekären Situation der auf der Bundesdelegierten-Tagung in Kassel befürwortete Hungerzuschlag in Höhe von 50 € pro Monat als Soforthilfe auch vom Regionaltreffen begrüßt (Stichwort: „Hunger vor vollen Regalen“) und über seine Durchsetzung diskutiert. Es wird eine bald durchzuführende bundesweit geplante Kampagne angeregt.

Ohne Konsens war die Diskussion in der Frage einer Erhöhung des Hartz-IV-Regelsatzes contra Fortzahlung des Arbeitslosengeldes I.

Zu guter Letzt wurde noch die konkrete weitere Arbeit der Montagsdemonstrationen besprochen. Es wurden von Seiten der Teilnehmer viele interessante Vorschläge eingebracht wie z.B. die interne Vernetzung der Montagsdemonstrationen zum besseren Erfahrungsaustausch, aber auch zu anderen Organisationen, welche das gleiche oder ähnliche Ziele haben.

Die Teilnehmer waren sich einig in der tatkräftigen Mobilisierung zur Demonstration am 8. November in Berlin gegen die Politik der Bundesregierung:  
Hartz IV muss weg!

i.A. BürgerInnenbewegung Kreis Böblingen „Für Menschenwürde - weg mit Hartz IV !“  
c/o Wolfram Straif, Filderstr. 3, 71144 Steinenbronn